



Newsletter des Bildungsbüros Kreis Gütersloh Nr. 41 / November 2020

Frühe Bildung / Schul- und Unterrichtsentwicklung



Wie funktioniert Forschen und Entdecken trotz Corona?

Die Entdeckerwochen 2020 starteten im Januar mit einer großen Auftaktveranstaltung im Kreishaus Gütersloh. Rund 400 Schülerinnen und Schüler nahmen an zwei Durchgängen teil. Zu Zeiten von Corona nicht vorstellbar. Wie es trotzdem funktioniert: Ein Resümee der Koordinatorinnen.

[Mehr](#)



Entdeckerwochen 2021 – Natur und Technik, Energie, Klima und Umwelt

Ab sofort können sich alle Kitas, OGS, Grundschulen und die Jahrgangsstufen 5 und 6 für eine Teilnahme bei den Entdeckerwochen 2021 bewerben.

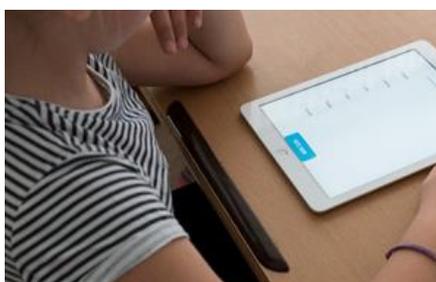
[Mehr](#)



Beginn der Grundqualifizierung schulischer Steuergruppen

Mit dem Modul 1 „Rolle und Aufgaben der Steuergruppe“ werden die zehn angemeldeten Schulen aus dem Kreis Gütersloh voraussichtlich im Dezember 2020 starten. Somit beginnt die fünfmodulige Grundqualifizierung Corona bedingt ein Schulhalbjahr später.

[Mehr](#)



Pilotierung einer Unterstützungsmaßnahme zur Unterrichtsentwicklung durch das ZdB

Das Zentrum für digitale Bildung und Schule (ZdB) hat in Kooperation mit dem Kompetenzteam Gütersloh sowie weiteren Projektpartnern eine neue Unterstützungsmaßnahme konzipiert, um Lehrkräfte nachhaltig bei der Unterrichtsentwicklung zu unterstützen. Ziel des Angebots ist, Lehrkräfte zu unterstützen, ihre Kompetenzen und ihren Unterricht in **gegenseitigem Austausch** nachhaltig qualitativ weiter zu entwickeln, um **das Potenzial digitaler Medien zur bestmöglichen Unterstützung der individuellen Lernprozesse** der Schüler*innen zu nutzen.

[Mehr](#)

Bildungsregion Kreis Gütersloh

... damit Bildung gut ankommt!



Kommunales Integrationszentrum



Sprachcamps 2020 – Dieses Jahr ist vieles anders!

Etwa 210 zugewanderte Schüler*innen nutzten dieses Jahr erstmalig in den zwei Wochen der Herbstferien das kreisweite Angebot des Kommunalen Integrationszentrums Kreis Gütersloh, ihre Deutschkenntnisse im Rahmen von kreativen Projekten zu festigen und auszubauen. Coronabedingt war flexibles Handeln immer wieder notwendig, ein großes Interesse an den Sprachcamps aber wieder garantiert. Durch das große Engagement aller Beteiligten war der Erfolg dennoch wie in den Vorjahren gesichert.

[Mehr](#)



„Sprachwerkstatt für Frauen“ – Niedrigschwellige Sprachkursangebote für Frauen starten nach den Herbstferien in verschiedenen Kommunen des Kreises

Das Kommunale Integrationszentrum führt künftig in Kooperation mit den Kreisfamilienzentren und den Kommunen des Kreises niederschwellige Sprachkurse für Frauen im Zeitrahmen von rund fünf Stunden in der Woche durch. Ziel ist es, wohnortnah Menschen zum Spracherwerb zu befähigen, für die die BAMF-Integrationskurse zu anspruchsvoll oder aus organisatorischen Gründen (noch) nicht zugänglich sind.

[Mehr](#)



Muttersprachliche Corona-Hotline des Kommunalen Integrationszentrums hilft betroffenen Menschen aus Südosteuropa während des Corona-Ausbruchs bei der Firma Tönnies

Um den mehrheitlich Werksvertragsarbeiter*innen aus Südosteuropa, die im Sommer 2020 kraft ‚Allgemeinverfügung‘ im Rahmen des Corona-Ausbruchs bei der Firma Tönnies zur häuslichen Quarantäne verpflichtet wurden, bei ihren Fragen rund um das Thema Quarantäne zu unterstützen, richtete das Kommunale Integrationszentrum parallel zu der für alle Bürgerinnen und Bürger gegründeten Bürgerhotline des Kreises Gütersloh eine Muttersprachliche Hotline in Bulgarisch, Polnisch und Rumänisch ein.

[Mehr](#)



Kommunale Koordinationierung Übergang Schule-Beruf

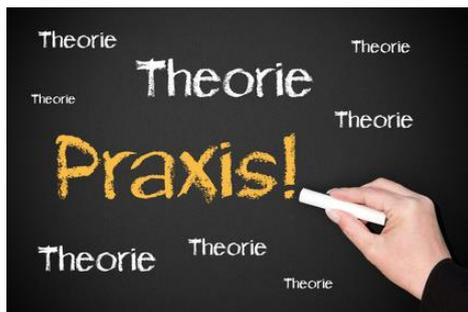


Verbleibsabfrage Schuljahr 2019/2020 - Die Qual der Wahl oder: Wo verbleiben die Schülerinnen und Schüler eigentlich nach Klasse 10?

Oberstufe, Ausbildung, Berufskolleg oder doch etwas Anderes? Die Möglichkeiten, die Schülerinnen und Schüler haben sind zahlreich. Gerade nach der Sekundarstufe I stellt sich bei ihnen oft die Frage, wie und wo es für sie weitergehen soll.

Genau das interessiert uns auch! Deshalb bitten wir die Schulen zum Ende des letzten Schuljahres, uns die Verbleibe ihrer Schülerinnen und Schüler nach Abschluss der Jahrgangsstufe 10 mitzuteilen.

[Mehr](#)



Regionaler Zusammenhalt für eine gute Zukunft: gemeinsames Gespräch zwischen Vertretungen der Wirtschaft und Schulen zur Umsetzung der Praxisphasen unter Pandemie-Bedingungen

Beim diesmaligen Treffen des Arbeitskreises Berufsfelderkundungen am 07.10.2020 tauschten sich Vertreter*innen der unterschiedlichen Schulformen und der Wirtschaft (Agentur für Arbeit, pro Wirtschaft GT, Unternehmerverband, Kreishandwerkerschaft) sowie die Kommunale Koordinierungsstelle zu Themen aus, wie Praxisphasen, wie Berufsfelderkundungen und Praktika unter den derzeitigen Gegebenheiten umgesetzt werden können.

[Mehr](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

